

Herren Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV)

SC Siegertshofen : TSV Königsbrunn
Samstag, 16.04.2022, 17:30 Uhr

Heinle tütet den Sieg für den TSV Königsbrunn ein

Auch dank der ungeschlagenen Heinle und Schupp konnte der TSV Königsbrunn das Auswärtsspiel beim SC Siegertshofen in der Herren Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV) mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, ehe Marc Heinle den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen umkämpften Sieg feierten Vogler / Ogir beim 7:11, 11:9, 6:11, 11:2, 11:6 gegen Lippert / Nussbächer, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Vill jun. / Amet das Spiel gegen Bannout / Heinle. Ein Satz reichte nicht, weshalb Handloser / Längst das Spiel gegen Schupp / Schönborn. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Markus Vogler gelang es, Angelo Valentino Bannout im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Ernüchert über seine 2:3-Niederlage gegen Florian Lippert war am Nachbartisch indes Georg Vill jun., obwohl er alles gegeben hatte. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Thomas Handloser gewann gegen Ronny Schönborn mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Edwin Ogir verlor sein Spiel gegen Christian Schupp unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 7:11, 9:11. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Wilhelm Längst die Partie gegen Thomas Nussbächer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Chousein Amet bekam danach seinen Gegner Marc Heinle jedoch beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Siegertshofen und TSV Königsbrunn. Markus Vogler verlor sein Spiel gegen Florian Lippert unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Georg Vill jun. bei seinem 3:1 gegen Angelo Valentino Bannout doch überlegen. Nichts auszurichten hatte dann Thomas Handloser bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Schupp. Der neue Zwischenstand war 5:7. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Edwin Ogir über die 1:3-Niederlage gegen Ronny Schönborn hinweggetröstet werden musste. Den Sieg von Marc Heinle konnte Wilhelm Längst im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Siegertshofen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 5:13 bei 2 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TSV Königsbrunn geht es stattdessen am 23.04.2022 gegen den TSV Gräfelfing II nochmal um Punkte.

Statistik:

SC Siegertshofen

Doppel: Vogler / Ogir 1:0, Vill jun. / Amet 0:1, Handloser / Längst 0:1

Einzel: M. Vogler 1:1, G. jun. 1:1, T. Handloser 1:1, E. Ogir 0:2, W. Längst 1:1, C. Amet 0:1

TSV Königsbrunn

Doppel: Bannout / Heinle 1:0, Lippert / Nussbächer 0:1, Schupp / Schönborn 1:0

Einzel: F. Lippert 2:0, A. Bannout 0:2, C. Schupp 2:0, R. Schönborn 1:1, M. Heinle 2:0, T. Nussbächer 0:1